

Der Softwarespezialist **mgm**, mit Firmensitz in Grünstadt/Weinstraße, bietet für Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens auf dem Sektor Dienstplanung und Zeitwirtschaft bereits seit über 20 Jahren etablierte und kontinuierlich anwenderorientierte Funktionslösungen an. Wesentlicher Bestandteil ist dabei die Softwarelösung **PER-RES**, die als Personal-Ressourcen-Management-System fungiert und mit zusätzlichen, individuell maßgeschneiderten Ergänzungen genau die komplexen Lösungen liefert, die in der Praxis benötigt werden und die der Markt verlangt.

Um ein professionelles, kostenorientiertes Personalmanagement zu gewährleisten, kann auf eine IT-gestützte Dienstplanung heute nicht mehr verzichtet werden. Diese ist mehr denn je dringend geboten, um allen unternehmensspezifischen, personellen und tariflichen Gegebenheiten Rechnung tragen zu können. **PER-RES** berücksichtigt deshalb alle planungsrelevanten Faktoren für einen gezielten, effizienten Einsatz der Mitarbeiter von unterschiedlichen Personalgruppen und ist auf die speziellen, vielfältigen Anforderungen auch von Unternehmensverbänden exakt zugeschnitten.

Das Modul „**PER-RES- Dienstplan**“ bildet dabei zunächst das zentrale Element für betrieblich wirksames Zeitmanagement. Eine einfache schnelle Dienstplanung unter Berücksichtigung aller relevanten Parameter für Vor-, Soll- und Ist-Dienstplan ist ebenso gewährleistet wie das sofortige Antwortverhalten bei Aktualisierungen auf der Basis aller zu berücksichtigenden Daten. Dabei kann nach Veränderungen in den Dienstplänen stets auch immer auf die ursprüngliche Planung und die komplette Historie vollständig zurückgegriffen werden

Die praxisnahe Planung ermöglicht die Versetzung von Mitarbeitern sowohl tage- als auch stundenweise in andere Bereiche, genauso könnte ein Mitarbeiter aber auch mehreren unterschiedlichen Dienstplänen/ Einsatzbereichen variabel zugeteilt werden. Unerlässlich und selbstverständlich ist dabei das einfache Erfassen und leichte Führen sämtlicher Dienstarten, Urlaubs- und anderen Fehlzeiten, Überstunden und Bereitschaftsdienste sowie Fort-/Weiterbildungen im Dienstplan.

PER-RES prüft bei den Planungsaktivitäten ständig die zugrunde liegenden Gesetzesvorschriften (Arbeitszeit-, Jugendschutz-, Mutterschutzgesetz, etc.). Diese Dienstplankontrolle steht dem Anwender direkt als Onlinekontrolle oder auch als Report für beliebig zu überprüfende Zeiträume zur Verfügung.

Bei Änderungen im Dienstplan werden alle Zeitkonten automatisch aktualisiert. Durch die monatliche Dienstplanabrechnung werden unständige Bezüge wie Zeitzuschläge, Bereitschafts- und Rufbereitschaftszeiten sowie Schicht- und Wechselschichtzulagen gleichermaßen geprüft wie auch die klassischen Tarifverträge wie AVR oder TVöD u.a. ihre Anwendung finden. Eine automatische Übertragung an die Lohn- und Gehaltsabrechnung ist selbstverständlich.

Der Abrechnungsvorgang an sich wird wiederum beschleunigt, da der Datentransfer zur Lohn- und Gehaltsabrechnung über nur eine Schnittstelle sichergestellt wird. Zeitaufwendige Doppelerfassungen erübrigen sich.

Die „**PER-RES-Elektronische Zeiterfassung**“, die an ausgewählten Terminals als auch direkt an jedem PC-Arbeitsplatz realisierbar ist, verarbeitet die An-/Abwesenheitszeiten, berechnet automatisch die Pausenvorgaben lt. Arbeitsschutzgesetz und ermöglicht frei definierbare Maximalarbeitszeitgrenzen pro Dienst festzulegen.

Die Kommen-/Gehen-Zeiten fließen nach Bewertung in den Dienstplan ein.

Über das Portal „**PER-RES- Meine Arbeitszeit**“ kann sich der Mitarbeiter mittels seiner persönlichen Zugangsdaten in seinen eigenen Dienstplan einloggen. Sofern die Genehmigung des Dienstplanbeauftragten vorliegt, kann die eigenverantwortliche Dokumentation der Arbeitszeiten durch ihn selbst erfolgen. Wird das Zugriffsrecht nur als „lesend“ erteilt, hat der Mitarbeiter lediglich die Option seinen Dienstplan auf Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zu prüfen bzw. seinen aktuellen Urlaubsstand abzufragen.

Die „**PER-RES-Mitarbeiterdatenverwaltung**“ bietet einen nachhaltigen Nutzen für die Personalabteilung und den Dienstplanbeauftragten, üblicherweise auch für die Pflegedienstleitung. Sie ist Grundlage ihrer Aufgaben und ersetzt herkömmliche Dokumentationen (Bsp. Karteikarten).

Infolgedessen können die im System dokumentierten Informationen jederzeit abgerufen werden. Eine Speicherung der Mitarbeiterdaten ist mit der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht erfüllt. Ebenso sind viele Steuerungsmechanismen wie z.B. Termine für gesetzliche Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen realisiert.

Der Zugriff auf Standardauswertungen ist ebenso wie auf hausinterne, individuelle Statistiken denkbar. Weiterhin besteht die Möglichkeit eines direkten Datenexports nach Excel, so dass die grafische Aufbereitung der Daten auf diese Weise durchgeführt und bedarfsweise auch in andere Anwendungen einfließen kann.

Einen logischen und konsequenten Schritt in Richtung Wirtschaftlichkeit und Zukunftsfähigkeit geht **PER-RES** mit der innovativen Entwicklung des Personalcontrollingmoduls, welches zur Auswertung der monatlichen Personalkosten als auch zur Kalkulation von Rückstellungen in den Arbeitszeitkonten nutzbar ist.

Über die beschriebenen **PER-RES** Programmteile hinaus, kann der Wirkungsbereich dieser Softwarelösung durch weitere, unternehmensspezifische Komponenten ergänzt werden. Die Einbindung folgender **PER-RES- Module** ist optional jederzeit möglich: **Zutrittssicherung, Stellenplan- und Bewerberdatenverwaltung, Bereitschaftsdienstbewertungen.**

mgm steht somit heute und zukünftig als kompetenter, langjährig erfahrener Ansprechpartner mit besten Referenzen für eine einfach anwendbare, dennoch individuelle, äußerst hochwertige und komplexe Softwarelösung. Qualifizierte Beratung, persönliche Betreuung bei Einführung und im Routinebetrieb sowie die ständige Weiterentwicklung von **PER-RES** gehören zum Konzept von **mgm** und dürfen selbstverständlich vorausgesetzt werden.

Seit 2012 steht die aktuelle Version **PER-RES.NET** zur Verfügung. Über 20 Jahre praktiziert **mgm** im Rahmen von Nutzertagungen den direkten Erfahrungsaustausch mit Mitarbeitern aus Personalabteilungen und leitenden Mitarbeitern anderer Personalgruppen.